

Pressemitteilung

1. Februar 2011

Keine Tarifeinigung für die Reise-Branche:

Nach 4. Verhandlung am 31. Januar 2011 Schlichtung angerufen

Frankfurt am Main (ra) In der 4. Verhandlung zur Reise-Tarifrunde 2010 / 2011 konnte am 31. Januar 2011 in Frankfurt am Main keine Einigung erzielt werden. Deshalb haben die Tarifvertragsparteien gemeinsam die Schlichtung angerufen, um mit Hilfe eines neutralen Dritten eine Einigung zu suchen.

Die DRV-TARIFGEMEINSCHAFT hatte Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt für einen Ausbau des Leistungszulagensystems auch in der Stufe 4 der Gehaltsgruppen und für transparente, nach betrieblichen Kennzahlen ermittelbare ergebnisbezogene Vergütungselemente. In diesem Rahmen bot sie eine Erhöhung der Vergütung um 2,0 Prozent ab 1. April 2011 an.

Die Gewerkschaft ver.di bestand dagegen auf einer Tarifierhebung ab 1. Oktober 2010 und bot lediglich eine anschließende Verhandlung über eine Tarifmodernisierung an.

„Wir bedauern, dass wir zu keiner Einigung gekommen sind, obwohl wir unsere Lösungsvorschläge modifiziert haben. Angesichts der diesbezüglichen Ablehnung der Gewerkschaft sehen wir in der vereinbarten Schlichtung aber eine Chance, noch zu einem Ergebnis zu kommen“, kommentierte Volker Fasbender, Verhandlungsführer und Geschäftsführer der DRV-TARIFGEMEINSCHAFT, das Geschehen.

Für die Branche gelten die zum 30. September bzw. 31. Oktober 2010 gekündigten Tarifverträge (Gehaltstarifvertrag, Vereinbarung über die Vergütung für Auszubildende) im Wege der tariflichen Nachwirkung weiter.

Für die Dauer des Schlichtungsverfahrens besteht Friedenspflicht.

Die DRV-TARIFGEMEINSCHAFT (DRV-T) vertritt als Arbeitgeberverband die Interessen ihrer rund 100 Mitglieder mit rund 17.000 Beschäftigten aus der deutschen Reisebüro- und Reiseveranstalterbranche gegenüber dem Sozialpartner. Die Tarifverträge werden weitgehend in der gesamten Branche mit ihren über 70.000 Beschäftigten angewandt.

Rückfragen bitte an die Geschäftsführung der DRV-TARIFGEMEINSCHAFT,
Herrn Volker Fasbender, Tel.: 069 95808-130; Fax: 069 95808-136,
E-Mail: VFasbender@drv-tarifgemeinschaft.de